

**Niederschrift**  
**zur gemeinsamen öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bauwesen und Verkehr sowie des Ausschusses für Umweltschutz, Bauleitplanung und Kleingartenwesen der Gemeinde Heidgraben**

**Sitzungstermin:** Mittwoch, den 02.06.2010

**Sitzungsbeginn:** 20.00 Uhr

**Sitzungsende:** 22.10 Uhr

**Ort, Raum:** Gemeindezentrum Heidgraben, Uetersener Str. 8

**Anwesend sind:**

A) Ausschuss für Bauwesen und Verkehr

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Holger Kleinwort	Vorsitzender; zugl. Mitgl. i. Aussch. f. Umwelt u. BLP
Herr Udo Tesch	Bürgermeister; zugl. Mitgl. i. Aussch. f. Umwelt u. BLP Vertretung für Herrn Gerhard Lohse
Herr Frank Tesch	zugleich Mitglied im Ausschuss für Umwelt und BLP
Herr Dirk Freese	zugleich Mitglied im Ausschuss für Umwelt und BLP
Herr Christian Bauerfeld	zugleich Mitglied im Ausschuss für Umwelt und BLP (ab 20.25 Uhr)
Herr Ernst-Heinrich Jürgensen	Vertretung für Herrn Kurt Böge
Herr Karl-Heinz Kröplin	Bürgerl. Mitglied; zugl. Mitgl. i. Aussch. f. Umwelt u. BLP
Herr Hans-Georg Veithöfer	Bürgerl. Mitglied; zugl. Mitgl. i. Aussch. f. Umwelt u. BLP

Es fehlen

Frank Büchner

B) Ausschuss für Umweltschutz, Bauleitplanung und Kleingartenwesen

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Frank Tesch	Vorsitzender; zugl. Mitgl. i. Aussch. f. Bauwesen u. V.
Herr Dirk Freese	zugleich Mitglied i. Aussch. für Bauwesen u. Verkehr
Herr Christian Bauerfeld	zugleich Mitglied i. Aussch. für Bauwesen u. Verkehr (ab 20.25 Uhr)
Frau Ute Lohse-Roth	
Herr Karsten Wende	
Herr Holger Kleinwort	Bürgerl. Mitglied; zugl. Mitgl. i. Aussch. f. Bauwesen u. V.
Herr Karl-Heinz Kröplin	Bürgerl. Mitglied; zugl. Mitgl. i. Aussch. f. Bauwesen u. V.
Herr Hans-Jürgen Isensee	Bürgerl. Mitglied
Herr Frank Schulz	Bürgerl. Mitglied

Außerdem anwesend

Frau Bettina Homeyer  
Frau Renate Krajewski  
Herr Rainer Dieck

Gäste

Herr Peter Jansen                      AZV Südholstein  
Herr Michael Rosenthal              AZV Südholstein  
Herr Andr. Hermann-Trentepohl, BT Planung GmbH

Protokollführer

Herr Michael Koch                      Amt Moorrege

Herr Frank Tesch übernimmt einvernehmlich den Vorsitz der gemeinsamen öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bauwesen und Verkehr sowie des Ausschusses für Umweltschutz, Bauleitplanung und Kleingartenwesen der Gemeinde Heidgraben.

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 21.05.10 einberufen. Der Vorsitzende eröffnet um 20.00 Uhr die öffentliche Sitzung und stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden. Der Ausschuss für Bauwesen und Verkehr und der Ausschuss für Umweltschutz, Bauleitplanung und Kleingartenwesen ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 5 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen. Der TOP 6 wird entsprechend vorgezogen. Die Tagesordnung laut Einladung wird gebilligt.

**Tagesordnung:**  
**Öffentlicher Teil**

1. Energieliefervertrag mit der Firma „Wasser- und Energie-Service Südholstein GmbH, Holm“/ Hetlingen
- 2.1 Bericht über Baumaßnahmen – Schulanbau
- 2.2 Bericht über Baumaßnahmen – Erneuerung der Trinkwasserleitung
  - a) Neue Straße
  - b) Lindenweg/ Kiefernweg
3. Dispense im Bebauungsplan Nr. 17 und Nr 4
4. Einwohnerfragestunde
- 6 Mitteilungen des Bürgermeisters

**zu 1. Energieliefervertrag mit der Firma „Wasser- und Energie-Service Südholstein GmbH, Holm“/ Hetlingen**

Bürgermeister Tesch führt in die Thematik der Energiegewinnung durch Wärmetauscher im Bereich der Abwasserbeseitigung ein.

Herr Rosenthal und Herr Trentepohl erläutern den technischen Ablauf, wie das 10°-15°C kalte Wasser mittels Wärmetauscher und -pumpe erwärmt wird. Erreicht werden 120 Kw. Hierzu wird lediglich die Pumpe durch Strom betrieben. Die Planung berücksichtigt bereits eine Versorgung des Kirchenzentrums und des Kindergartenneubaus; den MarktTreff dagegen noch nicht.

Herr Jansen empfiehlt, die Maßnahme als Komplettmodell umzusetzen, da die durch die WTSH zugesagte 30%ige EU-Förderung nur erfolgt, wenn die Gesellschaft die Maßnahme als GmbH umsetzt. Die Anlage würde durch die GmbH erstellt, gewartet und betrieben werden. Die Gesellschaft übernimmt die Strom- und Gaskosten für die Wärmeerzeugung und die Gemeinde nimmt lediglich die reine Wärme ab. Für die Verbindung der einzelnen Gebäude wird ein Investitionskostenzuschuss in Höhe von einmalig 114.700 € fällig (vgl. § 4 des Vertragsentwurfs). Der Gemeinde entstünden jährliche Kosten von ca. 37.000 € (ohne Erhaltungs- und Wartungskosten) anstelle von derzeit 42.000 € (nur für Gas).

Bürgermeister Tesch bittet den AZV hinsichtlich des Investitionskostenzuschusses um eine neue Kalkulation, wenn die Maßnahme komplett über die Gesellschaft abgewickelt werden würde.

Weiterhin bittet er die Ausschussmitglieder um ihre grundsätzliche Zustimmung zu der Maßnahme vor einer Beratung im nächsten Finanzausschuss.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauwesen und Verkehr beschließt, der Maßnahme grundsätzlich zuzustimmen. Eine neue Kalkulation ist vorzulegen.

**Einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0**

Der Ausschuss für Umweltschutz, Bauleitplanung und Kleingartenwesen beschließt, der Maßnahme grundsätzlich zuzustimmen. Eine neue Kalkulation ist vorzulegen.

**Einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0**

Es erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von 21.05 Uhr bis 21.20 Uhr.

## **zu 2.1 Bericht über Baumaßnahmen – Schulanbau**

Bürgermeister Tesch berichtet, dass die Baugenehmigung Anfang April vom Herrn Landrat als untere Bauaufsichtsbehörde in Pinneberg erteilt wurde. Mit den Bauarbeiten ist begonnen worden. Der Rohbau ist bis zum Richtfest am 15.06.2010, 16.00 Uhr fertig gestellt. Die Bauarbeiten liegen im Terminplan und werden von dem Architekten Neumann begleitet. Der Bezug der Räume soll Ende August 2010 erfolgen. Es wird mit Gesamtbaukosten in Höhe von 190.000 € gerechnet. Alle Baugewerke wurden beschränkt ausgeschrieben.

## **zu 2.2 Bericht über Baumaßnahmen – Erneuerung der Trinkwasserleitung** **a) Neue Straße**

Die Trinkwasserleitung (NW 100) in der Neuen Straße ist auf einer Länge von rd. 120 lfdm. neu verlegt worden. Die Hausanschlüsse sind an die neue Leitung angeschlossen und soweit erforderlich sind auch die Hausarmaturen erneuert worden. Im Zusammenhang mit dieser Baumaßnahme ist der Gehweg neu gepflastert worden.

### **b) Lindenweg/ Kiefernweg**

Mit den Arbeiten für die Erneuerung der Frischwasserleitung im Lindenweg und Kiefernweg wurde ab Pfingsten ebenfalls begonnen. In diesem Zusammenhang ist auch ein Leerrohr für Glasfaserkabel verlegt worden. Da sich die Leitung im Bereich des Gehweges befindet, wurde auch dieser neu verlegt. Mit der Fertigstellung wird in 5 Wochen gerechnet.

## **zu 3. Dispense im Bebauungsplan Nr. 17 und Nr. 4**

Im Bebauungsplan Nr. 17 (Kiefernweg) ist als Dacheindeckung eine Dachpfanne in den Farben rot, rotbraun, grau / Anthrazit zulässig. Es ist im Text (Teil B) des Bebauungsplanes übersehen worden, hinter grau auch schwarz / anthrazitfarbene Dächer zu benennen, um diese - wie auch in den Bebauungsplänen Nr. 13 und 16 - zuzulassen.

In den Ausschüssen besteht Einvernehmen, keine Bedenken zu erheben, wenn die Bauherren eine Dachpfanne in schwarz / Anthrazit wählen.

Im Bebauungsplan Nr. 4 soll auf dem Flurstück 189/71 der Flur 2 (Kreuzweg 4) ein Einfamilienhaus errichtet werden. Das Gebäude soll die Bauflucht zur Straße hin um einen Meter unterschreiten (5 m statt 6 m).

In den Ausschüssen besteht Einvernehmen, der beantragten Befreiung auf Unterschreitung der Bauflucht um einen Meter zuzustimmen.

In der Außenbereichssatzung Nr. 5 (Birkenweg) soll auf dem Flurstück 94/5 der Flur 1 ein Einfamilienhaus in weißem Putzbau errichtet werden. Nach der Gestaltungsfestsetzung sind Außenwände jedoch in roten oder rotbraunen Materialien auszuführen.

In den Ausschüssen besteht Einvernehmen, der beantragten Befreiung auf Errichtung eines weißen Putzbaus auf dem Flurstück 94/5 der Flur 1 zuzustimmen.

#### **zu 4. Einwohnerfragestunde**

Die Eheleute Klose fragen nach der weiteren Vorgehensweise hinsichtlich ihres Dispensantrages (Außenbereichssatzung Nr. 5).

Bürgermeister Tesch erläutert, dass der Antrag nebst positiver Stellungnahme der Gemeinde an den Kreis Pinneberg als untere Bauaufsichtsbehörde weitergeleitet und von dort beschieden wird.

#### **zu 6. Mitteilungen des Bürgermeisters**

##### **zu 6.1 Verkehrskreisel Betonstraße (L 107) und Uetersener Straße (K 11)**

Es ist von der Ingenieurgemeinschaft Schubert aus Hannover im Mai 2010 ein Verkehrsgutachten erstellt worden. Dieses Gutachten ist für den Antrag beim LBV-SH notwendig. Es sind auch Möglichkeiten der Knotengestaltung aufgezeigt worden.

Die Baumaßnahme ist im B-Plan-Entwurf Nr.15 enthalten und soll auch in der Satzung aufgenommen werden, um ein Planfeststellungsverfahren zu reduzieren.

Das Gutachten wird noch ausgewertet und im Rahmen des B-Planes Nr.15 beraten.

##### **zu 6.2 Mülldeponie der Stadt Elmshorn**

Die ehemalige Müllkippe der Stadt Elmshorn in Klein Nordende soll durch die Fa. Mann-Bau aufgefüllt werden. Herr Mann möchte die Zuwegung vom Birkenweg nutzen. Der Wirtschaftsweg befindet sich jedoch in Heidgraben und deren Baulast.

Bürgermeister Tesch hat eine Genehmigung nicht in Aussicht gestellt. Das Grundstück kann von der Gemeindestraße Eichenweg in Klein Nordende ebenso angefahren werden.

##### **zu 6.3 Pumpstation Niendamm/ Bergstraße**

Die Pumpstation Ecke Bergstraße/ Niendamm ist erneuert worden. Nach Fertigstellung der Restarbeiten (Zuwegung) erfolgt die Abnahme. Die Baukosten liegen bei 50.000 €.

#### **zu 6.4 Energieausweise für gemeindeeigene Gebäude**

Die Energieausweise mit Empfehlungen für bauliche Maßnahmen sind von dem Ingenieurbüro Weyers aus Hamburg erstellt worden. Mit notwendigen baulichen Maßnahmen wird sich der Bauausschuss in der nächsten Sitzung beschäftigen.

#### **zu 6.5 Wegeunterhaltungsverband**

Vom Wegeunterhaltungsverband sind Unterhaltungsmaßnahmen in Höhe von 148.983,50 € aufgewendet worden. Der Kontobestand betrug am 31.12.2009 40.090,23 €

Für 2011 sind neue Maßnahmen und eine Unterhaltung bei Bedarf zu melden. Winterschäden sind in Heidgraben nicht festgestellt worden.

#### **zu 6.6 Erschließungsarbeiten im B-Plan Nr.17**

Die Erschließungsarbeiten im Bereich des B-Planes Nr.17 (Kiefernweg/ Lindenweg) sind durch die Fa. S. Nagel aus Wedel fertig gestellt. Eine Abnahme der Arbeiten ist noch nicht erfolgt. Von der Fa. S. Nagel wurde auch eine Schmutzwasserleitung verlegt. Das Oberflächenwasser von den öffentlichen Flächen versickert in Mulden bzw. wird in einen kleinen Teich geführt. Die Wasserleitung wurde von Fa. Wählert verlegt.

#### **zu 6.7 Erneuerung der Schwarzdecke im Pracherdamm**

Im Zuge des Ausbaues der Straße „Von- Helms-Straße“ in Tornesch empfiehlt es sich die gemeinsame Straße „Pracherdamm“ (Stadt Tornesch/ Gemeinde Heidgraben) mit einer neuen Schwarzdecke auszubauen. An die Stadt Tornesch ist bereits geschrieben worden.

#### **zu 6.8 Anbau an die Werkhalle des Bauhofes für ein Feuerwehrfahrzeug**

Die Reserve der Freiwilligen Feuerwehr Heidgraben hat in Selbsthilfe einen Anbau an die Werkhalle erstellt. In dieser Halle ist das bisher bei der Fa. Hauschildt in der Betonstraße abgestellte Feuerwehrfahrzeug untergestellt.

#### **zu 6.9 Ausbau der Erschließungsanlagen im B-Plan Nr.10**

Die Pflasterarbeiten durch die Fa. Uhl aus Elmshorn sind abgeschlossen. Wegen der Gestaltung der Einmündung der Straße in die Hauptstraße gab es mehrere Gespräche mit dem LBV-SH. Es wurde insbesondere geprüft, ob eine Abbiegespur auf der L 107 gebaut werden muss. Wegen des geringen Verkehrsaufkommens im B-Plan Nr.10 hat man hiervon jedoch Abstand genommen.

#### **zu 6.10 Erschließungsarbeiten im Lerchenfeld (B-Plan Nr.10)**

Die Erschließungsarbeiten im Bereich des B-Planes Nr. 10 „Lerchenfeld“ sind abgeschlossen.

Es erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von 21.57 Uhr bis 22.02 Uhr.

Die weitere Beratung erfolgt unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

Frank Tesch  
Vorsitzender  
Ausschuss für  
Umweltschutz,  
Bauleitplanung  
und Kleingartenwesen

Holger Kleinwort  
Vorsitzender  
Ausschuss für  
Bauwesen und Verkehr

Michael Koch  
Protokollführer